Einzelteile reduziert!
ANNABELL
KINDERMODE + ACCESSOIRES
Kölner Str. 20–22 • 57072 Siegen
Tel. (02 71) 2 38 38 63
www.annabell-kindermoden.de

Wie im Märchen

Karnevals-Umzug lockte wieder Tausende nach Schönau

Familie Schlumpf hatte in Schönau mächtig Spaß. *Foto: mari*

Schönau. Das frostige Wetter war den Närrinnen und Narren am Rosenmontag egal. Feiern war angesagt. Tausende kamen zum Rosenmontagszug nach Schönau, der dank der Schneeräumaktionen der Aktiven des Karnevalvereins Schönau-Altenwenden mit fünf Großwagen und 23 Gruppen wie geplant starten konnte. Und das war gut. Denn immerhin stand ein karnevalistisches Jubiläum (4 x 11) an: Der Zug wurde zum 44. Mal veranstaltet.

Der närrische Lindwurm startete nicht plangemäß um 11.11 Uhr. Eine Verzögerung von 30 Minuten war nötig, damit auch alle Besucher nach der witterungsbedingt schwierigen Parkplatzsuche einen Platz am Zugweg gefunden hatten. Dann folgten zweieinhalb Stunden närrischer Frohsinn, die das Wetter und alles andere vergessen ließen.

Die annähernd dreihundert Zugteilnehmer verbreiteten mit ihren tollen Mottokostümen eine prima Stimmung. Politpotpourri fehlte gänzlich, dafür wurden herrliche Märchen und Comic- und Serienmotive wie Asterix & Obelix, Legoland, Pippi Langstrumpf, Rotkäppchen und Mickey Mäuse präsentiert. Selbst der Bauer, der eine Frau sucht, wurde im Zug mit einer Hochzeitsgesellschaft bedacht. Indianerinnen, Inderinnen, Hippies und vor allem die Rocher-Damen wollten „Goldene Momente“ beim Schönauer Karneval erleben. Wendens Bürgermeister Peter Brüser und der Karnevalvereinsvorsitzende Thomas Dröscher schunkelten gut gelaunt auf dem Narrenschiff und verteilten 1111 Rosen an die Närrinnen und Narren, die von der närrischen Stimmung im Zug schnell angesteckt wurden. Musikalische Glanzpunkte setzten die Musikvereine aus Seelscheid und Altenhof, die die Gäste mit karnevalistischen Liedern in Schunkelstimmung brachten.

Prächtige Stimmung herrschte auf dem Prinzenwagen. Prinzenpaar Hendrik I. und Sabrina I. und das Kinderprinzenpaar Michael I. und Emilia I. verteilten jede Menge Leckereien an die zahlreichen Besucher. „Jeck parat opp Schönauer Art“ lautete das Motto des in Köln lebenden Prinzenpaares, das damit seine Verbundenheit zur Heimat treffend zum Ausdruck brachte. Nach dem kunterbunten Umzug ging es im Festzelt mit einer Riesenkarnevalsparty weiter. DJ Markus Koch legte auf, um das Narrenvolk in Schwung und manchen außer Rand und Band zu bringen. Und es startete eine närrische Rakete nach der anderen. Schönau Helau! mari

Familien aufgepasst!
Skoda Octavia zum Hammerpreis!

Skoda Octavia III 1.4 TSI Kombi
88 kW (120 PS), EU-Neufahrzeug, 4 Airbags, ABS, ZV-Funk, Radio-CD, Klimaanlage, zwei elektr. Fensterheber, Lenkrad + Fahrersitz höhenverstellbar, Servolenkung, 6-Gang-Getriebe, elektr. Außenspiegel, metallic, u. v. m. UVP: 22.200 €
(Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus, l pro 100 km: innerorts = 8,5 l; außerorts = 6,5 l; kombiniert = 6,3 l; CO_2-Emission = 148 g/km)
Steiner-Barpreis: € 17.500,-
Finanzierung möglich, Druckfehler und Irrtum vorbehalten.
für Generationen 1909-2009 STEINER Netphen
Autozentrum STEINER Netphen
Am Bernstein 22-28 Tel. 02738/609-0

Leuchtturm wies den Weg

Sascha I. ist Prinz in Neu-Listernohl

Prinz Sascha I. regiert die Neu-Listernohler Narren. *Foto: güpi*

Neu-Listernohl. Auch die Jecken in Neu-Listernohl werden von neuen Tollitäten regiert. Bei der großen Karnevalssitzung am Samstagabend wurde Sascha I. (Weischenberg) als neuer Prinz Karneval auf den Narrenthron gehoben. Der 31-jährige Industriemeister hat schon viel vom Karnevalsgeschehen in Neu-Listernohl gesehen – zumindest durch den Sucher seiner Kamera, denn er war jahrelang als Fotograf für den Karnevalsverein tätig.

Jetzt sieht er den Karneval aus erhöhter Warte vom Narrenthron. Die karnevalistischen Beziehungen gehen aber noch weiter, denn Prinz Sascha ist mit dem ehemaligen Funkenmariechen Carolin Weischenberg (geb. Jöge) verheiratet. Außer beim Karneval ist Sascha I. auch noch in der Löschgruppe Neu-Listernohl der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Attendorn aktiv.

Zuvor wurde die neue Tollität für den Karnevalnachwuchs vorgestellt. Marcel I. (Cramer) regiert als neuer Kinderprinz die jungen Jecken in Neu-Listernohl. Karneval macht dem 15-jährigen Schüler viel Spaß. Bevor er Kinderprinz wurde, hat er bereits in der Kindergarde des KV Neu-Listernohl getanzt. Neben dem Karneval spielt Marcel Fußball in der Jugend des SC LWL und ist großer Fan des FC Schalke 04.

Getreu dem Motto der Session „Wir halten bis zum Morgen aus, der Leuchtturm weist den Weg nach Haus“ feierten die Neu-Listernohler Jecken eine tolle Prunksitzung. Moderator Michael Schnüttgen konnte viele Höhepunkte ankündigen wie flotte Garde- und Schautänze, Büttenreden und die für ihre tollen Sketche bekannte Theatergruppe „Schief gewickelt“. güpi

Drei Sterne aus Rölleken

„Außerirdische“ Proklamation

Das neue Dünscheder Dreigestirn präsentierte sich den feiernden Narren. *Foto: güpi*

Dünschede. Auch am Dünscheder Karnevalshimmel leuchtet ein neues Dreigestirn. Am Sonntagabend wurden Prinz Tobi I. (Wensing), Bauer Markus (Brömme) und Jungfrau Dominique (Dominik Roland) proklamiert und das Ganze fand passend im Weltraum statt. Natürlich gab es zuvor von Moderator Bernd Schröder Tipps für den Umgang mit Aliens.

Prinz Tobi I. ist 35 Jahre alt und von Beruf Rohmilchtankwagenfahrer. Zu seinen erklärten Hobbys zählt der Dünscheder Karnevalsclub, wo er aktiv in der Prinzengarde als Koch mitwirkt, und der Bayern-Fanclub „FC Hollywood“. Prinz Tobi ist außerdem seit acht Jahren Vorsitzender der Osterfeuerfreunde Rölleken und kümmert sich um den reibungslosen Ablauf des österlichen Feuers.

Der 41-jährige Bauer Markus Brömme wohnt wie der Prinz in Rölleken und fährt ebenso beruflich einen Lastwagen. Seine Hobbys sind außer DüKC und Osterfeuerfreunde der Schalke Fanclub „Blau-Weiß-Repetal“, mit denen es regelmäßig auf Schalke geht.

Jungfrau Dominique (Dominik Roland) wohnt auch in Rölleken und ist von Beruf Garten- und Landschaftsbauer. Der 26-Jährige ist im DüKC aktiv und trägt seit Jahren die Standarte der Prinzengarde. Natürlich gehört auch er zu den Osterfeuerfreunden Rölleken.

Bei der Reise ins Weltall flogen außer den Dünscheder Eigengewächsen auch viele Garden aus den Nachbarorten mit und boten auf der Raumschiffbühne tolles Sternengefunkel. güpi

Jopie zieht zu seinen Eltern

MGV Wenden feierte Ball mit viel Programm

Das Foto zeigt die anwesenden Jubilare des MGV Wenden, die im Rahmen des Balls ihre Urkunden überreicht bekamen.

Wenden. Die Sängerfamilie des MGV Wenden 1859 traf sich jetzt im Pfarrheim zum alljährlichen Winterball. Die fast 200 Gäste erwartete neben Tanzmusik ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm.

Im offiziellen Teil wurden zunächst insgesamt 27 Mitglieder für langjährige Vereinstreue (zwischen 25 und 65 Jahren) geehrt. Der Vorstand bedankte sich weiterhin bei drei Sängern für ihren vorbildlichen Probenbesuch mit nur einer Fehlprobe im vergangenen Jahr. Über eine Spende von 800 Euro aus der Tannenbaumaktion darf sich die Caritas freuen. Deren Vorsitzende Christa Grünewald dankte den Jugendsprechern Manuel Gerigk und Tobias Weingarten in Gedichtform für die Spenden insgesamt, die die Jungsänger in den vergangenen Jahrzehnten der Caritas zu Gute kommen ließen. Beim Ball heizte die Gruppe „Fair Play“ den Gästen ein. Zwischendurch wurde der Abend mit verschiedenen Darbietungen aufgelockert. So ließ Gerd Weingarten das Jubiläumsjahr 2009 noch einmal in Reimform mit Gesangeinlagen Revue passieren. Ein Quintett der Jungsänger brachte das Zungenbrecherstück „Dort auf der grünen Au“ in hohem Tempo vor – der Vortrag mit Akkordeonbegleitung wurde nicht nur musikalisch gut vorgetragen.

Einige Sängerfrauen hatten die Gründungsmitglieder des Vereins wieder zum „Leben“ erweckt und ließen die morschen Knochen noch ein letztes Mal gekonnt zur Musik kreisen.

Weiterhin sorgten vier Vorstandsmidglieder mit zwei Darbietungen der Gruppe „Paveier“ und zwei Jungsänger mit einem Sketch von der „Kuh Elsa“ für Gelächter. Georg Schulte strapazierte die Lachmuskeln im Saal gleich mehrfach: Neben zwei bissigen Gedichten ließ er es sich in einer Jopie-Heesters-Parodie nicht nehmen, nochmals zum 150. Vereinsjubiläum zu gratulieren. Dabei machte sich Jopie in seinem 106. Lebensjahr Sorgen um seine Zukunft, wenn seine 30 Jahre jügere Frau mal nicht mehr da sein würde. Vermutlich wolle er dann wieder zu seinen Eltern ziehen. Er verabschiedete sich mit den Worten, dass er zum 200. Geburtstag des MGV wieder vorbeischauen möchte.

Die gute Laune zog sich wie ein roter Faden durch den Abend und es wurde noch bis tief in die Nacht hinein gefeiert, heißt es in einem Pressebericht der Sänger.

Zweiter Kurs für Babys

Olpe. Aufgrund der großen Nachfrage bietet das Freizeitbad Olpe ab April einen zweiten Babyschwimmkurs an. Da dieser immer freitags von 10 bis 10.45 Uhr stattfinden wird, verschieben sich die Zeiten der Kurse „Aqua-Fit für Junggebliebene“ und „Hausfrauenpower“ um eine Viertelstunde nach vorne. Hier die neuen Zeiten: Aqua-Fit für Junggebliebene 8.15 bis 9 Uhr, Hausfrauenpower 9.15 bis 10 Uhr, Babyschwimmen 10 bis 10.45 Uhr. Der nächste Schwimmkurs für Kinder ab sechs Jahren startet am Montag, 22. Februar. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Auch Nordic Walking wird ab Montag, 12. April, wieder angeboten. Dieser Kurs findet montags von 18 bis 19 Uhr statt. Informationen unter ☎ (0 27 61) 9 38 50.

Training für den Kopf

Kirchhundem. Vergesslichkeit kann mit den Jahren zunehmen, denn Gedächtnisleistung und Konzentrationsfähigkeit lassen häufig im Alter nach. Mit etwas Übung kann dieser Prozess aber verzögert oder sogar gestoppt werden. Zu diesem Zweck findet im DRK-Beratungshaus Kirchhundem jeden Donnerstag von 10 bis 12 Uhr ein Gedächtnistraining statt, für das eine kleine Gebühr erhoben wird. Ein Einstieg ist ohne Voranmeldung jederzeit möglich.

EDEKA aktiv markt
R. Schnütgen
Meggener Str. 12a · 57368 Lennestadt-Meggen
Telefon 0 27 21 / 98 97 43
E-Mail: post@edeka-meggen.de
www.schnuetgen.aktiv-markt.de
Für die schnelle Küche!
Sonnen Bassermann
Eintöpfe
verschiedene Sorten
(1 kg = € 1.56)
je 800-g-Dose
Knüller-Preis 1.25
apetito
Schlemmerpfannen
tiefgefroren, verschiedene Sorten,
z. B. Hühnerfrikassee mit
Gemüse-Reis (1 kg = € 3.99)
je 700-g-Beutel
und Jägerpfanne
(600 g im Angebot)
Knüller-Preis 2.79